

VORAUSSETZUNGEN UND PERSPEKTIVEN

Der Masterstudiengang ist zugangsbeschränkt und kann jeweils zum Wintersemester begonnen werden. Deutsche Studierende bewerben sich bis kurz vor Vorlesungsbeginn direkt beim Fach. Internationale Studierende werden gebeten, die Bewerbungsfrist 15. Juni (Ausschlussfrist) zu beachten. Vorausgesetzt wird ein überdurchschnittlicher Bachelor-Abschluss entweder in Islamwissenschaft oder Jüdischen Studien (oder einem jeweils vergleichbaren Fach, Note min. 2,3) sowie fortgeschrittene Kenntnisse entweder im Arabischen, Türkischen, Persischen oder im modernen Hebräischen (Lesekenntnisse C1). Zudem sind für die Zulassung Englisch-Lesekenntnisse mit einem Mindestniveau von B2 nachzuweisen.

Der Master-Studiengang bereitet neben einer wissenschaftlichen Karriere auf folgende Berufsfelder vor:

- Nichtregierungsorganisationen und internationale Organisationen
- Politik- und Wirtschaftsberatung
- Öffentlicher Dienst und Sicherheitsbehörden
- Medien und Kommunikation
- Kulturelle und religiöse Institutionen
- Erwachsenenbildung



WEITERE INFORMATIONEN

Der interdisziplinäre Master-Studiengang Nahoststudien ist eine Kooperation zwischen der Ruprecht-Karls-Universität und der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg.

FACHSTUDIENBERATUNG:

Universität Heidelberg | Seminar für Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients | Islamwissenschaft

Dr. Johannes Zimmermann
johannes.zimmermann@ori.uni-heidelberg.de

Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg

Juniorprof. Dr. Johannes Becke
johannes.becke@hfs.eu

[WWW.ISLAMWISSENSCHAFT.UNI-HD.DE/
NOMA.HTML](http://WWW.ISLAMWISSENSCHAFT.UNI-HD.DE/NOMA.HTML)

KONTAKT

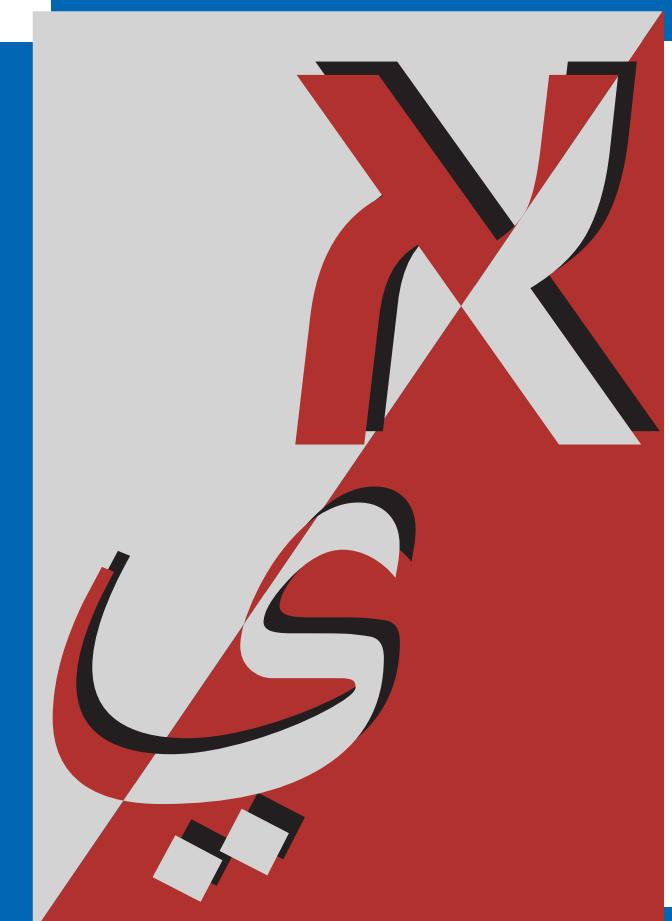
Universität Heidelberg
Seminar für Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients
Islamwissenschaft
Albert-Ueberle-Straße 3-5
69120 Heidelberg
Tel. +49-6221-542969
Fax +49-6221-542963

Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg
Landfriedstraße 12
69117 Heidelberg
Tel. +49-6221-54192-00
Fax +49-6221-54192-09

SEMINAR FÜR SPRACHEN UND KULTUREN DES VORDEREN ORIENTS
HOCHSCHULE FÜR JÜDISCHE STUDIEN HEIDELBERG



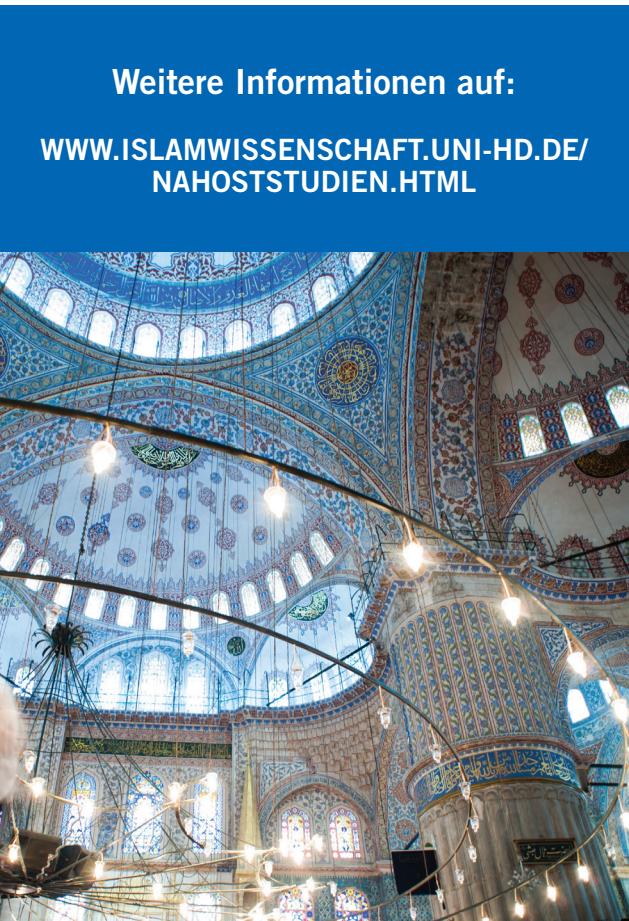
MASTER NAHOSTSTUDIEN HEIDELBERG



ÜBERBLICK



Der Vordere Orient ist geprägt von kultureller, sprachlicher und religiöser Vielfalt. Der Heidelberger Master-Studiengang für Nahoststudien führt die unterschiedlichen Disziplinen zusammen, die sich mit dieser facettenreichen Region beschäftigen: Islamwissenschaft, Jüdische Studien, Israel-Studien, geschichts- und sozialwissenschaftliche Nahoststudien. Die Grundlage für einen kulturübergreifenden Zugang bilden dabei die Sprachen der Region, insbesondere durch die Kombination des modernen Hebräischen und einer weiteren nahöstlichen Sprache (Türkisch, Arabisch, Persisch).



Weitere Informationen auf:

[WWW.ISLAMWISSENSCHAFT.UNI-HD.DE/
NAHOSTSTUDIEN.HTML](http://WWW.ISLAMWISSENSCHAFT.UNI-HD.DE/NAHOSTSTUDIEN.HTML)



STUDIUM



Der zweijährige Master-Studiengang Nahoststudien mit geistes- und sozialwissenschaftlichen Schwerpunkten ist ein joint-degree-Angebot der Universität Heidelberg und der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg. Beteiligt sind zum einen die islamwissenschaftlichen Professuren des Seminars für Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients und zum anderen der Ben-Gurion-Stiftungslehrstuhl für Israel- und Nahoststudien sowie weitere judaistische Fächer.

Der Studiengang bietet Studierenden aus dem In- und Ausland die Möglichkeit, ihr bisheriges Fachstudium (Islamwissenschaft, Jüdische Studien, Nahoststudien) einzubringen und sich fächerübergreifend im Bereich der Nahoststudien weiterzuqualifizieren. Studierende belegen die beiden gleich gewichteten Fachschwerpunkte „Jüdischer Naher Osten“ und „Islamischer Naher Osten“, die zahlreiche Möglichkeiten der individuellen Profilbildung umfassen. Im Rahmen der intensiven Sprachausbildung erlernen sie modernes Hebräisch sowie Arabisch, Türkisch oder Persisch und vertiefen ihre Kenntnisse geistes- und sozialwissenschaftlicher Methoden. So erwerben die Studierenden eine umfassende regionalwissenschaftliche Bildung und erhalten weitreichende Möglichkeiten zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation.

Durch diese Kombination unterschiedlicher fachwissenschaftlicher Zugänge befähigt der Studiengang seine Absolventinnen und Absolventen zur Erschließung sowohl moderner Problemfelder des Vorderen Orients als auch ihrer historischen Entstehung aus unterschiedlichen Perspektiven.

STANDORT



Die Studierenden im Heidelberger Master Nahoststudien profitieren von individueller Betreuung, einem breiten Studienangebot und einer einzigartigen Fächerkombination aus Islamwissenschaft, Jüdischen Studien und Israel-Studien. Die besondere Fächerbreite der Universität Heidelberg (etwa im Bereich der alttums-, kultur- und asienwissenschaftlichen Fächer) ermöglicht es den Studierenden, darüber hinaus eigene Interessen zu entwickeln und zu verfolgen. Zudem verfügen die beteiligten Institutionen über Partnerschaften und Kontakte zur Vermittlung studienrelevanter Auslandsaufenthalte.

Beteiligte Professuren:

Professur für Islamwissenschaft | Schwerpunkt: neutrale Geschichte des Vorderen Orients (Universität Heidelberg)

Professur für Islamwissenschaft | Schwerpunkt: Religion und Geistesgeschichte des Vorderen Orients (Universität Heidelberg)

Ben-Gurion-Stiftungslehrstuhl für Israel- und Nahoststudien | Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg

